



Zurechtfinden in der Digitalen Welt!

Sich online mit Freunde oder Familie treffen, einen Fahrschein buchen, Einkäufe entspannt von zu Hause erledigen, schauen wie das Wetter morgen wird...

Sie haben Fragen dazu?

Schüler der Gemeinschaftsschule Heckengäu unterstützen Sie beim Gebrauch von Handys, Laptops oder Tablets. Die Veranstaltung findet bei einer Tasse Kaffee statt. In gemütlicher Atmosphäre können Fragen rund ums Digitale geklärt werden und Sie bekommen Tipps für den Umgang mit den Geräten.

Wann: am 15. Juli von 14:30 bis 16:30 Uhr

Wo: altes Rathaus in Mönsheim

Wir freuen uns über viele Teilnehmer.

Das Angebot ist kostenlos, wir freuen uns, wenn Sie sich anmelden!

Sozial.netz@moensheim.de, 07044/ 925314



Mönsheimer Marktplatzfest

am 5. und 6. Juli 2025

Die Mönsheimer Vereine **CVJM**, **FFW** und **SpVgg**
laden Sie in diesem Jahr ein,
auf dem Marktplatz ihr Gast zu sein.

Viele Aktionen rund um den Turm,
das Rathaus und die Showbühne.

Kinderrallye, Entenrennen
und die heimischen Leckereien
laden zum Verweilen ein.

Wir freuen uns schon auf Sie !

Mönsheimer Café Treff

Ein Café für alle,

in der **Alten Kelter** in Mönsheim

am **Mittwoch, 16. Juni 2025**

ab 15 Uhr



Es gibt Eiskaffee, Eisbecher,
Kaffee, Tee, Kuchen, Brezeln
und Kaltgetränke



Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Wir freuen uns über viele Gäste!!



Mönsheimer Marktplatzfest

am 05. + 06. Juli 2025



Programm

Die Mönsheimer Marktplatzfest-Veranstalter bieten Ihnen wieder viele Spezialitäten für Gaumen und Magen und außerdem folgendes Programm:

Am **Samstag, den 05. Juli um 16:00 Uhr** wird das Fest mit dem traditionellen Faßanstich und musikalischer Umrahmung eröffnet.

Feuerwehr: Würste, Pulled Pork und Pommes frites. Zum Mittagstisch am Sonntag panierte Schnitzel mit selbst gemachtem, schwäbischem Kartoffelsalat

CVJM: Flammkuchenvariationen, Bubbelpfanne mit verschiedenen Toppings, Bauerhofs, Eiskaffee, Eisschok u. O-Flip Limobar u. kleine Cocktailkarte (Lillet, Aperol u. Hugo)

SpVgg: Rote Würste, Pommes frites, Köfteburger und Crepes. Am Samstagabend ab 18:00 Uhr ist unser Weinstand geöffnet.

Sonntags mittags werden sie mit Schwedenbraten verwöhnt..

Am Nachmittag finden Sie dann das Kuchenangebot unserer Hobbybäcker/innen in der Alten Kelter.

Danach treffen sich die Jüngsten wieder zu der bekannten „Kinder-Rallye“ am Turm.



Ab 20 Uhr bringen „Romanticas“ mit einem bunten Musikprogramm die Bänke ins Wanken.

ROMANTICAS

Mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr beginnt der Sonntag. Danach gibt es wieder die beliebten und bekannten Marktplatzfest-Delikatessen.

Für die Jüngeren wird es ab 11.30 Uhr eine Hüpfburg geben. Und für alle beginnt dort auch der musikalische Frühshoppen mit dem Musikverein Enzberg.

Das Original-Entenrennen auf dem Grenzbach, schon seit vielen Jahren ein Highlight des Marktplatzfestes, startet um 15:30 Uhr. Wiederum sind attraktive Preise für die Gewinner ausgesetzt, der Erlös des Rennens wird den Mönsheimer Kindern zur Verfügung gestellt.

Die Marktplatzfest-Veranstalter CVJM, Freiwillige Feuerwehr und SpVgg Mönsheim freuen sich darauf, Sie auf dem Marktplatz begrüßen zu dürfen.

Wir und alle Beteiligten werden unser Bestes geben, um Ihnen den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten.





Kinderferientage 2025!

Die Planung ist beendet und ihr könnt euch anmelden.
Herunterladen könnt ihr das Anmeldeformular auch im
Internet unter www.moensheim.de

2025

Samstag, 2. August

von 10 - 14.30 Uhr

Kinder ab 6 Jahren

Ballgeschicklichkeitsspiele, Basteln und Stockbrotgrillen

Kleidung: sportliche Kleidung und Turnschuhe

Bei schönem Wetter: Handtuch und Badesachen für eine Wasserschlacht.

Für Getränke und Essen sorgt der TC Mönsheim

Treffpunkt und Abholung: Tennisgelände

Veranstalter: **TCM Mönsheim**

Melanie Reschke ☎ 0151 70619784

Dienstag, 5. August

von 10 Uhr - 15 Uhr

Kinder der 1. bis 4. Klasse

Es erwartet euch ein spannendes und abwechslungsreiches Programm im Gelände der Schule! Ihr könnt euch auf kunterbunte Spiele, Frisbee Golf, Wickinger Schach und viele weitere Aktivitäten freuen.

Es wird viel Bewegung geben, und zwischendurch ist eine Pause mit einem kleinen Imbiss eingeplant, um neue Energie zu tanken. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch einen fröhlichen und aktiven Tag zu verbringen! Seid dabei und bringt gute Laune mit!

Treffpunkt und Abholung: Schulhof

Veranstalter: **Schulsozialarbeit + soziales Netzwerk**

Heike Noack ☎ 9253-14

Samstag, 9. August

von 14 - 17 Uhr

Kinder ab 6 Jahren

Spiele im Wasser und auf dem Gelände des Freibades.

Badesachen nicht vergessen!

Treffpunkt und Abholung: Freibad Kasse

Veranstalter: **DLRG Mönsheim**

Bianca Frommer ☎ 0172 7448072

Samstag, 16. August

von 14 - 17 Uhr

Kinder ab 6 Jahren

Ein Nachmittag mit Pferden und allem, was dazugehört.

Treffpunkt und Abholung: Reiterhof Popp

Veranstalter: **Familie Popp**

☎ 5932

Mittwoch, 20. August

von 9 - 14 Uhr

Kinder von 8 - 10 Jahren

Ein Tag in Wald, Feld und Flur

Wir laufen zur „Pfütze“, ca. 1,5 km, wo wir unser „Lager“ aufgeschlagen haben und kehren zur Abholzeit auch wieder zu Fuss an unseren „Startplatz“ zurück. Bitte dem Anlass entsprechende, wetterfeste und robuste Kleidung und Schuhwerk tragen.

Treffpunkt und Abholung: am Rand der Wochenendhäuser auf der Buige (Abzweig erster geteilter Feldweg, nach Ortsausgang Mönsheim, in Richtung Weissach, links hoch, bis zur höchsten Stelle hochfahren).

Veranstalter: **Jagdpächtergemeinschaft Mönsheim**

Dienstag, 26. August

von 14 - 17 Uhr

Kinder ab 8 Jahren

Radtour rund um Mönsheim.

Bitte überprüft vorher euer Fahrrad und vergesst nicht euren Helm!

Treffpunkt und Abholung: Freibadparkplatz

Veranstalter: **Gemeinde Mönsheim**

Claudia May ☎ 9253-22

Samstag, 6. September

von 10 - 13 Uhr

Kinder ab 6 Jahren

Zeit bei der Feuerwehr: Vieles entdecken und ausprobieren

Veranstalter: **Freiwillige Feuerwehr Mönsheim**

Nadine Duppel ☎ 0173 6467308

Donnerstag 11. bis Samstag, 13. September

von Donnerstag **17 Uhr** - Samstag **10 Uhr**

Kinder von 6 - 14 Jahren

Es erwarten euch spannende Abenteuer, viele Spiele und ein buntes Angebot für Jungs und Mädels. Natürlich gibt es, wie jedes Jahr, wieder leckeres Essen und tolle Verpflegung.

Treffpunkt und Abholung: Tobel

Veranstalter: **CVJM Mönsheim**

Nadine Eschmann ☎ 0173 2397830

2025



.....
(Familiennamen)

1. Kind.....
Vorname Alter

2. Kind.....

3. Kind.....

.....
Anschrift Telefonnummer

.....
E-Mail-Adresse

Anmeldung zu folgenden Veranstaltungen (bitte ankreuzen):

1.Kind	2.Kind	3.Kind		
☐	☐	☐	Sa. 2. August	TCM – Schnuppertraining und Spiele
☐	☐	☐	Di. 5. August	soz. Netzwerk + Schulsozialarbeit – Spiel und Spaß
☐	☐	☐	Sa. 9. August	DLRG – Wasserfun im Freibad
☐	☐	☐	Sa. 16. August	Reiternachmittag – Reiterhof Popp
☐	☐	☐	Mi. 20. August	Jäger – Ein Tag in Wald, Feld und Flur
☐	☐	☐	Di. 26. August	Radtour – Gemeinde
☐	☐	☐	Sa. 6. September	Die Feuerwehr - FFW
☐	☐	☐	Do. 11. - Sa. 13. September	Zeltlager auf dem Tobel mit dem CVJM

.....
(Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten)

Bis Freitag, den 25. Juli 2025 im Rathaus abgeben!!

Die Anmeldung ist verbindlich. Wer durch Krankheit oder aus sonstigen wichtigen Gründen nicht teilnehmen kann, **muss** sich beim jeweiligen Veranstalter des Kinderferientages direkt abmelden.

Vollsanierung Jahnstraße – 2. Bauabschnitt – Steilstück Jahnstraße

Der 2. Bauabschnitt der Vollsanierung der Jahnstraße (Steilstück Jahnstraße – Lageplan siehe Anlage) wird in den Schulsommerferien vom 29.07.2025 bis zum 12.09.2025 ausgeführt.

Während dieses Zeitraums ist eine Zufahrt zur Schule und Festhalle sowie zum dortigen Parkplatzstreifen nicht möglich. Anlieger der Jahnstraße bzw. Autofahrer werden gebeten, ihr Fahrzeug rechtzeitig vor dem 29.07.2025 dort nicht mehr abzustellen, da dann eine Ausfahrt nicht mehr möglich ist.

Die Anlieger der Jahnstraße werden von der Baufirma ATS auch noch mit einem Hauseinwurfzettel darüber informiert.

Da dieser 2. Bauabschnitt deshalb auch unbedingt in den Schulsommerferien fertiggestellt werden muss, werden die Bauarbeiten je nach Wetterlage (Hitze, etc.) bereits um 06.00 Uhr beginnen. Für diese unvermeidbaren Beeinträchtigungen bitten die am Bau Beteiligten (Baufirma, Gemeinde) um das Verständnis der Anlieger. Vielen Dank.



Ab sofort: Grillstellen in den Wäldern des Enzkreises bei akuter Waldbrandgefahr gesperrt

Ab sofort dürfen die Feuerstellen auf den eingerichteten Grillplätzen in den Wäldern des Enzkreises nur noch bei geeigneter Witterung genutzt werden; das teilt das Forstamt mit. Grund ist, dass anhaltende Trockenheit und hohe Temperaturen zu großer Waldbrandgefahr führen.

Für eine möglichst flexible Lösung knüpft das Forstamt die Sperrung der Grill- und Feuerstellen an den Waldbrand-Gefahrenindex des Deutschen Wetterdienstes (DWD). Dieser kann tagesaktuell für die jeweilige Region auf der Internetseite des DWD eingesehen werden (www.dwd.de/waldbrand). Ab der Gefahrenstufe 4 (hoch) ist die Nutzung der Grill- und Feuerstellen per Allgemeinverfügung verboten, unterhalb dieser Stufe ist die Nutzung weiter möglich. Aktuell ist die Stufe 4 in weiten Teilen des Enzkreises bereits erreicht.

„Mit diesem Instrument bleiben die Grillstellen nutzbar, wenn das Wetter es zulässt“, sagt der zuständige Dezernent Holger Nickel. Wie das Forstamt weiter betont, sind die Benutzung mitgebrachter Holz- oder Gasgrills sowie offenes Feuer im Wald oder in einem Abstand von weniger als 100 Metern zum Wald generell verboten – unabhängig vom aktuellen Waldbrand-Gefahrenindex. Zudem bitten die Försterinnen und Förster eindringlich darum, das vom 1. März bis 31. Oktober geltende Rauchverbot im Wald strikt zu beachten; schon eine einzelne glimmende Zigarettenkippe kann zu verheerenden Waldbränden führen.

Das Rauch- und Grillverbot werde in den nächsten Tagen verstärkt überwacht, wie das Forstamt ankündigt. Zuwiderhandlungen werden mit Geldbußen geahndet, denn Waldbrände stellen eine akute Gefahr für Waldbesucher und Anwohner dar. Zudem können sie die wertvollen Wälder schädigen oder komplett vernichten.

Die Sperrung gilt bis auf Widerruf – je nachdem, wie sich die Lage entwickelt. Die Allgemeinverfügung zur Sperrung der Feuerstellen auf Grillplätzen ist im vollen Wortlaut unter „Amtliche Bekanntmachungen“ auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de zu finden.



Sperrung der vorhandenen Grill- und Feuerstellen in den Wäldern des Enzkreises infolge möglicher Waldbrandgefahr

Hiermit ergeht von Amtes wegen auf Grundlage des § 38 Abs. 1 S. 1 und 3 Landeswaldgesetz (LWaldG) die folgende

ALLGEMEINVERFÜGUNG

I. In den Wäldern des Landkreises Enzkreis mit den Städten und Gemeinden Neuhausen, Tiefenbronn, Birkenfeld, Engelsbrand, Neuenbürg, Straubenhardt, Keltern, Remchingen,

Kämpfelbach, Königsbach-Stein, Neulingen, Ispringen, Eisingen, Kieselbronn, Ötisheim, Ölbronn-Dürrn, Knittlingen, Maulbronn, Illingen, Sternenfels, Mühlacker, Niefern-Öschelbronn, Mönsheim, Wiernsheim, Wimsheim, Wurmberg, Heimsheim und Frielzheim wird das Recht zum Betreten des Waldes **bis einschließlich 31. Oktober 2025 oder bis auf Widerruf** wie folgt eingeschränkt:

1. Die Nutzung vorhandener Feuer- und Grillstellen im Wald ist untersagt, sobald der Waldbrand-Gefahrenindex (WBI) des Deutschen Wetterdienstes (DWD) die Gefährdungsstufe 4 (hohe Gefahr) und höher ausweist. Dies gilt ebenfalls für mitgebrachte Grills.

Der Waldbrand-Gefahrenindex (WBI) ist tagesaktuell im Zeitraum März bis Oktober auf der Internetseite des Deutschen Wetterdienstes unter www.wettergefahren.de/warnungen/indizes/waldbrand.html abrufbar.

Dabei sind die tagesaktuellen Waldbrand-Gefahrenindex-Informationen für die jeweils betroffene relevante Region zu beachten. Im Zweifel gilt die Stufe der nächstgelegenen Messstation.

2. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.

II. Der vorsätzliche oder fahrlässige Verstoß gegen die vorstehende Allgemeinverfügung ist gem. § 83 Abs. 3 LWaldG als Ordnungswidrigkeit mit Geldbuße bedroht. Diese kann bis zu 2.500 €, in besonders schweren Fällen bis zu 10.000 € betragen

III. Diese Allgemeinverfügung wird gemäß § 41 Abs. 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) durch öffentliche Bekanntmachung verkündet und tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Der vollständige Inhalt dieser Verfügung kann zu den Geschäftszeiten in den Räumlichkeiten der unteren Forstbehörde im Landratsamt Enzkreis, Östliche Karl-Friedrich-Straße 58, 75175 Pforzheim sowie auf der Internetseite des Landratsamtes Enzkreis eingesehen werden.

Begründung

Die untere Forstbehörde des Landratsamtes Enzkreis ist gem. § 38 Abs. 1 i.V.m. §§ 62 Nr. 3, 64 Abs. 1 LWaldG zuständige Behörde für die Anordnung dieser Allgemeinverfügung.

Im Enzkreis kann es während des Zeitraums März bis Oktober aufgrund hoher Temperaturen und geringer Niederschläge zu anhaltender Trockenheit und einer damit einhergehenden hohen Waldbrandgefahr kommen. Daher ist auf die Nutzung der vorhandenen Feuer- und Grillstellen in den Wäldern des Enkreises in Abhängigkeit von der Waldbrand-Gefahrenindex-Stufe zu verzichten.

Das Anzünden und/oder Unterhalten von Feuer oder von offenem Licht im Wald oder in einem Abstand von weniger als 100 Meter vom Wald sind gemäß § 41 Abs. 1 Landeswaldgesetz ohnehin ohne Genehmigung des Forstamtes nicht zulässig.

Die untere Forstbehörde weist ferner darauf hin, das vom 1. März bis 31. Oktober geltende Rauchverbot im Wald strikt zu beachten. Schon eine einzelne glimmende Zigarettenkippe kann zu verheerenden Waldbränden führen.

Das Rauch- und Grillverbot wird in den kritischen Phasen verstärkt überwacht.

Die untere Forstbehörde des Landratsamtes Enzkreis kann im Einzelfall Ausnahmen von dieser Allgemeinverfügung zulassen, sofern die tatsächliche Waldbrandgefährdung dies zulässt und keine öffentlichen Interessen entgegenstehen.

Da die Waldbrandgefahr klimawandelbedingt phasenweise stark zunimmt, wird gemäß § 80 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung im öffentlichen Interesse angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch bei der unteren Forstbehörde beim Landratsamt Enzkreis, Östliche Karl-Friedrich-Straße 58, 75175 Pforzheim erhoben werden.

Aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung haben Widerspruch und Klage gegen diese Allgemeinverfügung keine auf-

schiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 S. 1 Nr. 4 VwGO). Dies bedeutet, dass diese Allgemeinverfügung auch dann zu befolgen ist, wenn sie mit Widerspruch und/oder Klage angegriffen wird.

Die aufschiebende Wirkung des Widerspruchs kann auf Antrag durch das Verwaltungsgericht Karlsruhe, Nördliche Hildapromenade 1, 76133 Karlsruhe wiederhergestellt werden.

Pforzheim, den 30.06.2025

gez.
Roth
Forstamt

Amtliches



**AUCH
EINE MÖGLICHKEIT ...**

**... IHRE FREIE ZEIT
ZU VERBRINGEN**

**FlexiPäd
Enzkreis**
Werden Sie Teil unseres Teams

Sind Sie pädagogische Fachkraft im Ruhestand, in Elternzeit oder studieren Sie?

Werden Sie Teil unseres Pools bei FlexiPäd Enzkreis!

PerspektivenWerk baut einen Pool an qualifizierten Einsatzkräften auf, der Kindergärten und Horte bei Personalausfällen unterstützen kann. Unsere Fachkräfte werden als Springer für kurze Einsätze an die Einrichtungen vermittelt damit z.B. der Mindestpersonalschlüssel eingehalten wird und die Öffnungszeiten nicht verkürzt werden müssen. Selbstverständlich wird mit der zuständigen Gemeinde jeweils ein Vertrag geschlossen, der z.B. die Vergütung regelt (Minijob-Basis o.ä.).

Voraussetzungen:

- Eine pädagogische Ausbildung z.B. als Erzieher/in, Sozialpädagog/in etc.
- Lust und Zeit spontan oder geplant an einzelnen Tagen einzuspringen.

Helfen Sie mit! >>>

PerspektivenWerk e.V.

Sie haben Interesse oder auch Fragen? Dann melden Sie sich gerne bei Katrin Bardowa
Mobil: 0178 8760972
Mail: flexipaed@perspektivenwerk.org
oder schauen Sie auf unsere Homepage: www.perspektivenwerk.org




Katzenschutzverordnung

Bitte beachten in Mönsheim gilt die Katzenschutzverordnung! Leider scheint es immer noch nicht bei allen Katzenbesitzern bekannt zu sein, dass **Katzen mit Freigang ab 6 Monaten kastriert, gechipt und/oder eine Ohrentätowierung haben müssen. Auch Kater müssen kastriert werden, wenn sie Freigang haben.**

Alleine in Deutschland leben ca. 2 Millionen Streunerkatzen, sie alle stammen von der Hauskatze ab. Sind Hunger, Kälte und Krankheiten ausgesetzt und leiden still. Auch in Mönsheim gibt es leider immer noch Streunerkatzen in Wohngebieten sowie im Außenbereich (Gärten, Industriegebiet, Scheunen ...).

Die Kastration von Katzen und Katern bietet zahlreiche Vorteile:

- Die Lebenserwartung steigt
- Die Katzen haben weniger Stress
- Das Risiko für Infektionskrankheiten und Krebs sinkt
- Katzen sind nicht andauernd rollig
- Kater werden anhänglicher und sind nicht mehr so aggressiv

- Das Markierverhalten der Kater wird unterbunden
- Das unkontrollierte Vermehren und Katzenleid der Katzen wird verhindert



Auch ist die Mäusefangquote bei kastrierten Katzen genauso hoch wie bei unkastrierten Katzen!

Im Appenberg/Gödelmann gibt es aktuell wieder unkastrierte Kater, die bei Revierkämpfen, Halterkatzen verletzt haben. In den Außenbereichen (Wochenendgebiet, Scheunen ...) haben wir auch 2024/2025 wieder unkastrierte Streuner eingefangen. Das Einfangen solcher scheuen Katzen im Außenbereich gestaltet sich als äußerst schwierig und aufwendig (meist nur nachts möglich) und kann nur durch die Arbeit von Ehrenamtlichen geleistet werden. Da die Tierheime überfüllt sind, bleibt uns nichts anderes übrig, als die Katzen nach der Kastration am Fundort wieder auszusetzen. Diese scheuen Streuner werden bestenfalls durch betreute Futterstellen versorgt. Dies kann aber nicht überall erfolgen, da unsere Mittel (finanziell und personell) begrenzt sind, und wir die Futterkosten privat bezahlen.

Junge Katzen können manchmal noch sozialisiert und vermittelt werden, was aber sehr viel Geduld und Zeit in Anspruch nimmt und nicht immer ehrenamtlich geleistet werden kann. Wir suchen daher dringend Pflegestellen für Streuner.

Aktuell haben wir verschiedene Katzen, die dringend ein neues Zuhause suchen (Abgabe nur mit Schutzvertrag). Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei:

<https://www.herzkatzen-ev.de/Vermittlung/>

Ein Ende der Streuerkatzen in Mönsheim ist bedauerlicherweise noch nicht in Sicht. Die Kosten für die Kastrationsaktionen der Streuner muss die Gemeinde tragen und letztendlich jeder Steuerzahler. Katzen sind nicht herrenlos, sondern fallen unter das Fundrecht, somit ist die Gemeinde zuständig. Lassen Sie Ihre Katze und/oder Kater kastrieren und kennzeichnen – durch Chip und/oder Tätowierung und lassen Sie Ihre Tiere auf sich registrieren (FINDEFIX/TASSO/ Deutsches Haustierregister) – erst hierdurch wird die Zuordnung einer aufgefundenen Katze möglich und der Besitzer kann informiert werden (bei Unfall, Tod oder durch das Tierheim, den Tierarzt oder uns Katzenschutzbeauftragte).

Bitte unterstützen Sie die Kommune bei der Reduzierung dieser Kosten und helfen Sie das Leid der Katzen zu verbessern. Melden Sie bitte herrenlose und/oder verwahrloste Katzen der Gemeindeverwaltung (Ordnungsamt). Die Katzenschutzverordnung ist auf der Homepage der Gemeinde Mönsheim veröffentlicht.

Aus dem Gemeinderat

Bericht Gemeinderatssitzung

Ergebnisprotokoll zur Gemeinderatssitzung vom 26. Juni 2025

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
- ohne Beschlussfassung

2. Bekanntgaben; Anfragen; Verschiedenes
- ohne Beschlussfassung

3. Windkraftprojekt „Windpark Mönsheim-Geißberg“
Beratung und Beschlussfassung über einen Aufstellungsbeschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Windpark Mönsheim-Geißberg“ und Einleitung eines Änderungsverfahrens für den Flächennutzungsplan 2025 beim Gemeindeverwaltungsverband Heckengäu

1. Der Aufstellungsbeschluss nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch für die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Windpark Mönsheim-Geißberg“ gemäß dem Entwurf in den Anlagen (Anlage Nr. 2 Lageplanflurkarte und Anlage Nr. 3 Textteil) wird gefasst.

Die Gemeinde Mönsheim beauftragt die Geschäftsstelle des GVV Heckengäu, die Einleitung der entsprechenden 11. Änderung des Flächennutzungsplans 2025 des GVV Heckengäu in die Wege zu leiten.

2. Der Aufstellungsbeschluss nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch für die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Windpark Mönsheim-Geißberg“ ohne den Erhardsberg gemäß dem Entwurf in den Anlagen (Anlage Nr. 2 Lageplanflurkarte und Anlage Nr. 3 Textteil) wird gefasst.

Die Gemeinde Mönsheim beauftragt die Geschäftsstelle des GVV Heckengäu, die Einleitung der entsprechenden 11. Änderung des Flächennutzungsplans 2025 des GVV Heckengäu in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis:

Zu 1. Mit 10 Nein-Stimmen abgelehnt

Zu 2. Mit 5 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen abgelehnt.

4. Barrierefreies Leben
Sachstandsbericht

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

5. Teilfortschreibung des Regionalplans für die Region Stuttgart zur Festlegung von Vorranggebieten für regionalbedeutsame Windkraftanlagen des Verbands Region Stuttgart
Stellungnahme der Gemeinde Mönsheim zur 2. Offenlegungsrunde

Zur Teilfortschreibung des Regionalplan für die Region Stuttgart zur Festlegung von Vorranggebieten für regionalbedeutsame Windkraftanlagen des Verbands Region Stuttgart, Stellungnahme der Gemeinde Mönsheim zur 2. Offenlage geben wir fristgerecht bis zum 01.08.2025 folgende Stellungnahme ab:

Der Gemeindewald im Gewann Schellenberg liegt im räumlichen Geltungsbereich des FFH-Gebietes „Strohgäu und unteres Enztal“ - Kennungsnummer: 7119-341. Wie in der Stellungnahme der Gemeinde Mönsheim vom 02.02.2024 halten wir daran fest, das gesamte Gebiet gemeindeübergreifend bzw. markungsübergreifend als Schutzgebiet im Ganzen angesehen werden muss, in welchem keine Windkraftanlagen errichtet werden sollen.

In der 2. Offenlage sind Natura 2000 Gebiete (einschließlich FFH- und Vogelschutzgebiet) planerisch ausgeschlossen.

Der Regionalverband Nordschwarzwald hat daher auf Mönsheimer Markung, das FFH-Gebiet „Strohgäu und unteres Enztal“ - Kennungsnummer: 7119-341, als Standort für Windkraftanlagen in seinem Teilregionalplan Windenergie herausgenommen. Dies sollte ebenfalls für die angrenzenden Flächen des Regionalverbands Stuttgart auf Markung Weissach/Flacht gelten, da hier die gleichen FFH-Lebensraumtypen vorkommen. Warum diese Fläche nicht als FFH-Gebiet ausgewiesen wurde, ist nicht mehr nachvollziehbar, da der Wald ja nicht an der Markungsgrenze abrupt endet, sondern der gleiche Wald auf Markung Weissach/Flacht weiter besteht.

Die Gemeinde Mönsheim fordert daher, den angrenzenden Wald „Schellenberg“ (Teilfläche von BB-32) ebenso schutzwürdig einstufen und einem FFH-Gebiet gleichzustellen und dort keine Windkraftanlagen zuzulassen. Diese sensiblen Flächen sollte der Regionalverband Stuttgart nicht für den Bau von Windkraftanlagen

gen ausweisen. Es kommen hier die FFH-Arten, Spanische Flagge und der schützenswerte Waldmeister-Buchenwald vor, ebenso ist es das Jagd- und Nahrungshabitat des geschützten Großen Mausohres.

Die Gemeinde Mönsheim bedankt sich für die Möglichkeit der Beteiligung und möchte am weiteren Verfahren weiterhin beteiligt werden.

Abstimmungsergebnis: Mit 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

6. "EnBW vernetzt" - Beteiligung der Gemeinde Mönsheim

Die Gemeinde Mönsheim beteiligt sich mit 1.500.000 € an der „Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG“ und damit mittelbar an der Netze BW GmbH.

Ein entsprechender Ansatz wird im Haushaltsplan 2025 vorgesehen.

Die stellvertretende Bürgermeisterin Margit Stähle wird beauftragt, die zugehörigen Verträge im Namen der Gemeinde Mönsheim zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Mit 8 Ja-Stimmen und 3 Gegenstimmen angenommen.

7. Arbeitsplatz Büro Erdgeschoss Rathaus Vergabe der Möblierung

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt. Die Verwaltung wird beauftragt, ein weiteres Angebot bei der JVA Heimsheim für die Möblierung des Büros einzuholen.

Abstimmungsergebnis: Ohne Abstimmung

8. Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2025 der Gemeinde Mönsheim um weitere 15 Jahre zum Flächennutzungsplan 2040

hier: Informationen und Bekanntgabe über die weitere Vorgehensweise in diesem vorbereitenden Bauleitplanverfahren (keine Beratung und Beschlussfassung)

Der Sachverhalt mit allen Anlagen wird zur Information gegeben.

Die Mitglieder des Gemeinderats werden von der Verwaltung gebeten, sich Gedanken darüber zu machen, wo eventuell welche Gebietsbereiche auf Gemarkung Mönsheim für eine mögliche Bebauung im Vorentwurf des Flächennutzungsplans 20240 ausgewiesen werden sollen.

Über den Vorentwurf des Flächennutzungsplans 2040 der Gemeinde Mönsheim soll voraussichtlich in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.11.2025 beschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

9. Annahme von Spenden

Es wird beantragt, der Annahme der Spenden zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats

- ohne Beschlussfassung

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Mönsheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Maurer,
71297 Mönsheim, Schulstraße 2,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1.

Öffnungszeiten des Büros sind

Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerks Mönsheim

Das Büro des Sozialen Netzwerks Mönsheim befindet sich im alten Rathaus.

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein.

Die Öffnungszeiten sind: Montag, 10 - 16 Uhr, Mittwoch, 10 - 18.30 Uhr, Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter

Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr als in unserem Bücherschrank Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen.

Von 16. Bis 19. Juli findet im Foyer der Alten Kelter ein Bücherflohmarkt statt. Decken Sie sich mit Büchern für den Sommer ein!

Einkaufsfahrt

Die nächste Einkaufsfahrt findet am **Freitag, 4. Juli 2025**, statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!

Wir bieten einen Einkauf – Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht. Die ehrenamtlichen Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am Donnerstag, 10. Juli, um 12 Uhr findet in der Alten Kelter der nächste offene Mittagstisch statt. Es gibt Rindfleischsalat und Backkartoffeln.

Bei den Kosten von 9,00 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden, 07044 925314. Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Buchele-Gruppe

Ein guter Start in ein bewegtes Leben sind unsere gemeinsamen Runden!

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden.

Wann: jeden Mittwoch um 9 Uhr

Wo: Treffpunkt ist vor der Alten Kelter in Mönsheim

Sie sind ungefähr eine Stunde unterwegs.

Gemeinsam macht es mehr Spaß.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

E-Bike-Treff am Dienstag, den 08.07.2025

Wir treffen uns wieder um 13:30 Uhr vor dem Rathaus.

Das Ziel lassen wir dieses Mal noch offen, um uns der aktuellen Wetterlage anzupassen.

Wie immer werden wir zwischen 40 und 45 km fahren.
Gitte und Helmut Mischke, Tel. 920671

E-Bike-Treff vom 24.06.2025

Die fünfte Tour war wieder sehr schön. Wir hatten noch mal Glück mit dem Wetter bei unserer Enztalrunde.

Es war herrlich, die Störche zu sehen, wie sie über uns ihre Kreise flogen.

Nach 45 km kehrten alle 17 Radler wieder nach Mönsheim zurück.



Fotos: Volker Arnold

Vorschau:

- 8. Juli: Mesamer E-Bike-Treff
 - 9. Juli: Kräuterwanderung mit Frau Kleiner
 - 10. Juli: offener Mittagstisch
 - 15. Juli: Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs
 - 15. Juli: Zurechtfinden in der Digitalen Welt
 - 16. Juli: Mönsheimer Café Treff
 - 16. - 19. Juli: Bücherflohmarkt
 - 22. Juli: Mesamer E-Bike-Treff
 - 23. Juli: offener Mittagstisch
 - 5. August: Mesamer E-Bike-Treff
 - 7. August: offener Mittagstisch
- Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!



Gesund alt werden mit Genuss Kräuterspaziergang

am Mittwoch, den 9. Juli 2025

um 17 Uhr,

Treffpunkt am alten Rathaus in Mönsheim

mit Frau Ingrid Kleiner,
Kräuterpädagogin

„Gesund alt werden: Was heißt schon „alt“. Wer im Geist beweglich bleibt, offen ist für Neues – vielleicht Wildkräuter? – ich gerne in der Natur aufhält und die Schönheit dort wahrnimmt, kann sich in jedem Alter wohl fühlen. Deshalb laden wir Sie ein, neue und alte (Un-)Kräuter kennenzulernen, sie genau zu betrachten, etwas über ihre Verwendung und Heilkräfte zu erfahren. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit diese Wildkräuter bei einem kleinen Imbiss im alten Rathaus zu verkosten.

Die Wanderung wird ca. 1 ½ Stunden betragen.

Kosten: 8 Euro

Anmeldung beim Sozialen Netzwerk Mönsheim in dem Zeitraum ab 23. Juni bis 2. Juli

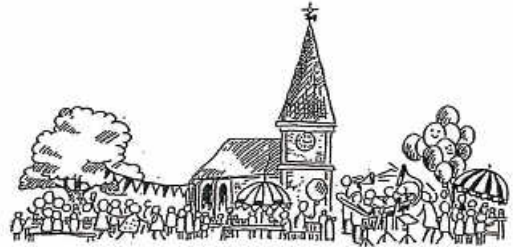
Tel. 07044/925314 sozial.netz@moensheim.de

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr



Mönsheimer Marktplatzfest am Samstag 5. und Sonntag 6. Juli 2025



Die Feuerwehr Mönsheim verwöhnt euch beim Marktplatzfest 2025 wieder mit Köstlichkeiten aus Küche und Keller.

Kommt vorbei und erfrischt euch an einem frisch gezapften Pils oder Weizenbier vom Fass oder genießt ein antialkoholisches Getränk.

Würste, Pulled Pork und Pommes frites gibt es bei uns zum Essen.

Zum Mittagstisch am Sonntag bieten wir zusätzlich panierte Schnitzel mit selbstgemachtem, schwäbischem Kartoffelsalat an.

Wir freuen uns schon
auf euer Kommen!



Kindergärten

Gemeindekindergarten



Villa Kunterbunt

Die Affenkinder aus der Villa Kunterbunt zu Besuch auf dem Hühnerhof

Am Donnerstag, den 26.06.2025, besuchten die Affenkinder aus der Villa Kunterbunt den Hühnerstall von Familie Bentel. Nach einem anstrengenden Weg kamen wir verschwitzt am Hof an und wurden von Bettina Bentel mit kühlem Apfelsaft erwartet.

Wir legten eine Frühstückspause ein, bevor wir den Hühnerstall besichtigen durften. Überall gackerte, scharrte und pickte es. So viele Hühner! Schnell kamen Fragen auf: Was fressen die Hühner? Mögen sie auch Regenwürmer? Wer legt ein weißes Ei? Und wer ein braunes Ei? Wer



legt die großen Eier? Gibt es auch einen Hahn? Wir erforschten all diese Fragen. Und wer mutig war, dufte sogar ein Huhn streicheln.



Sehr faszinierend war die Eiersortiermaschine und das Fließband. Wir halfen tatkräftig mit und sortierten die Eier in die entsprechenden Schachteln ein. Erfüllt von vielen Eindrücken verabschiedeten wir uns und machten uns auf den Weg zurück in die Villa Kunterbunt. Vielen Dank an Familie Bentel für diesen erlebnisreichen Vormittag.

Schulen

Gemeinschaftsschule Heckengäu

Am Montag, den 2. Juni machten sich die Klassen 9 und 10 auf den Weg nach Dachau zur KZ-Gedenkstätte. Die weite Anreise hat sich gelohnt, eine Gedenkstätte, die alle Schüler:innen einmal besucht haben sollten.

Geschichtsunterricht so anschaulich vermittelt, hat einen Mehrwert für alle, der weit über den Lehrplan hinausgeht. Nach der Ankunft um 18 Uhr in Wiensheim hat der ein oder andere sicherlich noch die Eindrücke mit nach Hause genommen.

Die Nachbereitung im Unterricht darf hier auch nicht fehlen.
MB



Bundesjugendspiele der Sekundarstufe

Am letzten Tag vor den Pfingstferien fanden die Bundesjugendspiele an der GMS Heckengäu statt. Zunächst versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler in einem großen Kreis auf dem Kunstrasenplatz zum gemeinsamen Aufwärmen. Danach haben sich alle an 8 verschiedene Stationen verteilt: Fünfsprung, Wendesprint, Transportlauf, Medizinballstoßen, Drehwurf mit Fahrradreifen, Mutsprung, Zonenweitsprung und Crosslauf. Da das Wetter nicht so gut war und es leicht regnete, mussten einige Stationen in die Hallen verlegt werden. Aber trotzdem hatten alle gute Laune an den Stationen. Eine besonders beliebte Station war der Mutsprung, bei dem über eine Mauer aus Schaumstoffquadern gesprungen werden muss mit anschließender weicher Landung in der Weichbodenmatte. Zum Schluss gab es noch einen Staffellauf, bei dem jeweils die Parallelklassen einer Klassenstufe gegeneinander liefen. Die Klassenstufe 9 unterstützte an den Stationen und verkaufte in der Halle Getränke. Dort gab es zur Stärkung auch leckere Wassermelonen, die der Förderverein spendierte. Trotz des schlechten Wetters hatten alle Schülerinnen und Schüler super viel Spaß und Motivation.

Sarah und Konrad, Klasse 6a



Gymnasium Rutesheim



Sommerkonzert

HERZLICHE EINLADUNG

17.07.25

BEGINN 18:30

GYMNASIUM RUTESHEIM

www.gymnasium-rutesheim.de

Aus anderen Ämtern

Enzkreis



Die erste Hitzewelle rollt – Gesundheitsamt gibt Tipps zum Umgang mit hohen Temperaturen

In Pforzheim und im Enzkreis ist für das Wochenende die erste Hitzewelle des Jahres angekündigt: Ab Samstag klettert das Thermometer jeden Tag auf über 30 Grad und sinkt nachts kaum unter die 20-Grad-Marke. „Solche hohen Temperaturen können

ernste gesundheitliche Folgen haben“, warnt Uwe Stengele vom Gesundheitsamt. Der Hitzeschutz-Experte verweist auf die einfachen Tipps, um gut durch die aktuelle Welle zu kommen: Viel trinken und möglichst oft für Abkühlung sorgen.

Sich im Schatten aufhalten, körperliche Anstrengung vermeiden und leichte Kleidung anziehen sind weitere Maßnahmen, die das Gesundheitsamt empfiehlt. Auch den Körper oder zumindest die Arme unter fließendem Wasser abkühlen helfe ebenfalls, so Stengele. Um die Räume kühl zu halten, in denen man sich tagsüber aufhält, sollte morgens gelüftet und anschließend die Roll- oder Fensterläden geschlossen werden, damit die Sonne die Wohnung weniger stark aufheizt.

„Da wir Wasser über das Schwitzen verlieren, müssen wir unsere Wasserspeicher wieder auffüllen – mit täglich zwei bis drei Litern“ – so die offizielle Empfehlung. Wer körperlich arbeitet, braucht sogar noch mehr Flüssigkeit. Am besten seien klares Wasser, ungesüßte Tees oder dünne Saftschorle, die nur zu einem Viertel aus Saft bestehen. „Kostenloses Wasser gibt es zum Beispiel an Trinkbrunnen in Pforzheim, die auf der ‚kühlen Karte‘ der Stadt (<https://buergergis.pforzheim.de/>) zu finden sind“, sagt Uwe Stengele.

Gesundheitsrisiken bei hohen Temperaturen

Hohe Temperaturen können zu Verschlimmerungen von bereits bestehenden Erkrankungen beispielsweise des Herz-Kreislaufsystems führen, betont das Gesundheitsamt. Menschen mit Asthma bekämen deutlich schlechter Luft und generell sei man an heißen Tagen oft unkonzentriert, müde oder erschöpft.

Doch nicht nur Menschen mit Vorerkrankungen können durch die Hitze gesundheitlich beeinträchtigt sein: Sonnenstich, Hitzeerschöpfung oder Hitzschlag können jeden treffen. Mögliche Anzeichen einer hitzebedingten Erkrankung sind Übelkeit, Kopfschmerzen, Unruhe, Müdigkeit und großer Durst bis hin zu Aggressivität, Krämpfen oder Verwirrtheit. Wer an sich oder anderen diese Symptome beobachtet, sollte schnell für Schatten, Kühlung – zum Beispiel durch feuchte Tücher – und Erste Hilfe sorgen.

Weitere Informationen, Videos und Links bietet die Seite des Gesundheitsamts www.enzkreis.de/Hitzeschutz. Dort findet sich neben dem Hitzeaktionsplan Pforzheim-Enzkreis auch die aktuelle Hitzewarnung des Deutschen Wetterdienstes. Stengele: „Wer gut informiert ist, kann schon im Voraus so planen, dass er gut durch die nächsten heißen Tage kommt.“

Gut eingestellt durch den Sommer: So sparen Sie mit Ihrer Heizung Energie und Kosten

Die Heizung – im Sommer? Viele denken bei steigenden Temperaturen kaum noch an sie. Doch gerade in den warmen Monaten lohnt sich ein genauer Blick aufs Heizsystem. Denn: Wer richtig umstellt, kann bares Geld sparen – ohne auf Komfort zu verzichten. Mit diesen drei einfachen, aber wirkungsvollen Tipps machen Sie Ihre Heizung sommerfit und senken gleichzeitig Ihren Energieverbrauch.

Tipp 1:

Frühzeitig in den Sommerbetrieb wechseln – und Geld sparen

Schon ab einer Außentemperatur von 15 Grad lohnt es sich, die Heizung in den Sommermodus zu versetzen. Der Vorteil: Im Sommerbetrieb arbeitet das System nur noch zur Warmwasserbereitung – die Heizfunktion bleibt aus, ebenso die stromfressende Umwälzpumpe. Moderne Heizungen erkennen diesen Wechsel oft automatisch, bei älteren Anlagen kann man per Hand umstellen. Wer hier rechtzeitig umstellt, spart nicht nur Heizkosten, sondern verlängert auch die Lebensdauer seiner Heiztechnik. Eine kleine Umstellung mit großer Wirkung – für den Geldbeutel und die Umwelt.

Tipp 2:

Nur Warmwasser, bitte – richtig abschalten schützt und spart Komplette abschalten? Lieber nicht. Wenn Heizung und Warmwasser über ein gemeinsames System laufen, sollte der sogenannte „Nur-Warmwasser-Betrieb“ aktiviert werden. So bleibt die Raumheizung aus, aber Sie haben weiterhin zuverlässig warmes Wasser. Wichtig ist das vor allem auch aus hygienischen Gründen – etwa zum Schutz vor Legionellen, die sich bei lauwarmem Wasser

in Leitungen bilden können. Ein gut eingestellter Warmwasserbetrieb sorgt dafür, dass nur dann geheizt wird, wenn es wirklich nötig ist – etwa morgens oder abends. Das spart Strom, schont das Material und sorgt für einen sicheren, sparsamen Betrieb.

Tipp 3: Technik prüfen – smarte Steuerung spart zusätzlich

Auch im Sommer lohnt sich ein Blick auf die Heiztechnik. Durch eine eventuell vorhandene Trinkwasserzirkulation erhöhen sich Wärmeverluste und Strombedarf, denn eine Zirkulationspumpe benötigt zusätzlichen Strom und in den Zirkulationsleitungen befindet sich ständig warmes Wasser – auch wenn dieses gerade nicht benötigt wird. Im Einfamilienhaus können die Zirkulationszeiten einfach mittels Zeitschaltuhr auf den persönlichen Bedarf abgestimmt werden. Das reduziert Wärmeverluste und spart Strom. Wer außerdem smarte Thermostate oder Apps nutzt, kann Heiz- und Warmwasserzeiten noch besser an den Tagesablauf anpassen – und laut Experten bis zu acht Prozent Energie sparen. Eine Investition, die sich oft schon nach kurzer Zeit rechnet.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

ACHTUNG ÄNDERUNG!!!!

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten Ihrer Notfallpraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbwue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden> einzusehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für **nicht gehfähige Patienten** kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung **ein Hausbesuch über die 116117** angefragt werden.

Bei **medizinischen Notfällen**, insbesondere **bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall**, muss sofort der Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden.

Notfallpraxis Kinder Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim; Kanzlerstr. 2–6; 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mi.	15 – 20 Uhr
Fr.	16 – 20 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 20 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do.	19 – 22 Uhr
Mi., Fr.	16 – 22 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 22 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker

Enzkreis-Kliniken Mühlacker; Hermann-Hesse-Str. 34; 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen	10 – 16 Uhr
----------------------------	-------------

HNO Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do.	19 – 22 Uhr
Mi., Fr.	16 – 22 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen	8 – 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Samstag, 5. Juli 2025

Franz-Joseph-Gall-Apotheke Tiefenbronn
Telefon 07234 - 94 80 94

Sonntag, 6. Juli 2025

Apotheke Butz Frielzheim
Telefon 4 49 44

Tierärztliche Notdienste

5./6. Juli 2025

Tierarztpraxis Schäfers-Schott
Telefon 07031 876469

Weitere Informationen unter www.kleintiernotdienst-bb.de.

DRK Aktionen

Der Sommer lockt derzeit mit zahlreichen Freizeitangeboten. Der Bedarf an Blutspenden macht hingegen keine Sommerpause. Damit sich Patient*innen auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft das DRK zur gemeinsamen, guten Tat auf.

Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspender*innen die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen.

Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten: Mit steigenden Temperaturen steigt die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Spender*innen verreisen, gehen anderen Freizeitaktivitäten nach und stehen dann für die Blutspende nicht zur Verfügung. Dabei wird Blut kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden.

Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche regionale Termine fast direkt vor der Haustür an. Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfach Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Tipps für die Blutspende im Sommer. Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen. Um den Kreislauf zu schonen, sollte man vor und nach der Spende auf anstrengende Tätigkeiten oder übermäßigen Sport verzichten. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 71292 Frielzheim
Freitag, dem 04.07.2025
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle, Eichenstr. 26

Jetzt Termin buchen:
www.blutspende.de/termine



Sozialverband VdK

Ortsverband Mönsheim-Heimsheim



Aufgepasst: Rentenauskunft ist immer kostenlos!

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) warnt aktuell vor kostenpflichtigen Dienstleistern: Diese bieten im Internet zum Beispiel die Beschaffung der Rentenauskunft gegen Bezahlung an. Versicherte sowie auch Hinterbliebene haben jedoch jederzeit die Möglichkeit, ihren Versicherungsverlauf, ihre Rentenauskunft oder ihre Renteninformation direkt von der DRV anzufordern – und zwar immer kostenfrei! Die kostenlosen Unterlagen der DRV können online unter:

www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services

angefordert werden. Sie sind unter der Rubrik „Informationen anfordern“ zu finden. Benötigt werden hierfür die Rentenversicherungsnummer sowie eine Versandadresse. **Kosten: null Euro!**

Die Bundesrechtsabteilung des VdK vertritt die Interessen seiner Mitglieder vor dem Bundessozialgericht in Revisionsverfahren und Nichtzulassungsbeschwerden. Um wichtige Rechtsfragen von grundsätzlicher Bedeutung für unsere Mitglieder zu klären, führen wir verschiedene Musterklagen und gehen dafür auch vor das Bundesverfassungsgericht.

Unterstützen Sie die Aufgaben und Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Weitere Informationen auch auf den Internetseiten des VdK-Ortsverbandes Mönsheim-Heimsheim. Hans Kuhnle, 1. Vorsitzender

Diakonie

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr

Telefon 07044 905080

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundversicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus Mönsheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Gesprächskreis für Menschen in Trauer

Einen lieben Menschen zu verlieren, gehört zu den tiefgreifendsten Erfahrungen in unserem Leben.

Im Begegnungscafé treffen Sie in geschütztem Rahmen auf Menschen in gleicher Lebenssituation.

Sie sind mit Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen und Fragen nicht allein.

Geschulte Trauerbegleiter moderieren die Gespräche. Eine Anmeldung ist nicht nötig; Ihnen entstehen keine Kosten.

Sollten Sie vorab Fragen zu unserem Angebot haben, oder Einzelgespräche bevorzugen, stehen wir Ihnen unter 07041 – 81 53 689 gerne zur Verfügung.

Die nächsten Termine: Dienstag, 08. und 22. Juli 2025 sowie am 12. August 2025 von 15 bis 17 Uhr.

Ort: Seniorenzentrum St. Franziskus „Café Stühle“, Mühlacker. Wir haben Wegweiser für Sie angebracht.

Bitte beachten Sie unsere neuen Angebote: Frühstück für Trauernde am **19. Juli 2025 in Illingen** und Spaziergang für Trauernde am 18. Oktober 2025 in Ötisheim (Details dazu finden Sie auf unserer Homepage oder unter 07041 - 81 53 689).

Wir sind gerne für Sie da und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Allgemeine Info

Single-Wanderung – Gemeinsam unterwegs!

Der Förderverein Telefonseelsorge Nordschwarzwald lädt zu seiner nächsten Single-Wanderung am Sonntag, dem 6. Juli, um 14.00 Uhr unter dem Motto „Gemeinsam unterwegs“ ein. Der Startort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Die Buslinie 743 fährt vom ZOB, Steig 1, um 13.20 Uhr zur Haltestelle Herrmannsee, von wo man später auch wieder zurück in die Stadt kommt.

Kohlrawe – so nannte man früher die Menschen in Büchenbronn, denen man ihren Broterwerb in den Gesichtern ablesen konnte. Diese waren meist schwarz eingefärbt vom Staub der Holzkohle, die dort produziert wurde. Nach diesen benannt ist eine abwechslungsreiche Wanderstrecke von rund 11 Kilometern, die beim Herrmannsee beginnt und in großer Runde über zahlreiche Aussichtspunkte der Schwarzwaldhöhen auch dort wieder endet. An der Wegstrecke liegen u.a. auch das wildromantische Beutbachtal, ein Aussichtsturm und das Wildgehege am Herrmannsee. Diese aussichtsreiche Kohlrawe-Runde ist nicht nur ein Naturgenuss, der mit faszinierenden Aus- und Weitblicken besticht, sondern auf dem Weg erfährt man einiges über die Geschichte dieser Region. Die Gehzeit beträgt ca. 3:15 Stunden bei 270 Höhenmetern. Weitere Informationen unter www.foerdervereinte-telefonseelsorge-nsw.de.

Hierzu wird herzlich eingeladen!

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Bei der Ölschläge 5,

Telefon: 07044 7304

E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,

Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner



3. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.

Lukas 19,10

Samstag, 5. Juli 2025

9:30 Uhr Kinderchor „Himmelsstimmen“ in Wimsheim im Gemeindehaus

Sonntag, 6. Juli 2025

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Marktplatzfest in der Kirche

Pfarrerin Erika Haffner

und Online-Übertragung

Das Opfer ist für die Diakonie Landeskirche bestimmt

(Sie können die Opfer gerne überweisen an die Ev. Kirchengemeinde Mönsheim Volksbank Leonberg-Strohgau eG:

IBAN DE26 6039 0300 0025 1800 02)

Es ist keine Kinderkirche

19:00 Uhr Friedensgebet

Montag, 7. Juli 2025

19:30 Uhr Gospelchor „Colors of Heaven“ – Chorprobe in Wimsheim im

evang. Gemeindehaus

Dienstag, 8. Juli 2025

20:00 Uhr CVJM Mönsheim – Zapfsäule 8 – in Mönsheim auf dem Tobel

20:00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Mittwoch, 9. Juli 2025

18:30 Uhr Distrikts-Kirchengemeinderatstreffen in Mönsheim im Gemeindehaus

Donnerstag, 10. Juli 2025

9:00 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre im Gemeindehaus

Julia Höhn 07044-9090477

19:00 Uhr Posaunenchor-Anfängergruppe für Jugendliche und Erwachsene

im Gemeindehaus

20:00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Weitere Veranstaltungen: siehe CVJM Mönsheim

<https://www.cvjm-moensheim.de>

Mitteilungen:

Zum Nachdenken

Monatsspruch Juli 2025

Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!

Philippbrief 4,6

MUT ZU BETEN



Foto: x

„Bunnibärsen, Papa! Wesse Farbe?“ Unser kleiner Sohn steht mit ausgestreckter Hand vor mir und erwartet, dass ich ihm ein paar süße Gummibärchen gebe. Da ich ihm, wenn, dann natürlich nicht alle geben werde, frage ich immer: „Welche Farbe möchtest du denn?“ Das hat er sich gut gemerkt und deutet nun mit seiner komplizenhaften Frage „Wesse Farbe?“ an, dass es jetzt wohl nur noch darum gehen kann, welche Farbe die Schlickerei diesmal haben wird. Zumal die zuckerkritische Mama außer Reichweite ist. Ganz schön geschickt, der Kleine! Es gibt in

manchen freikirchlichen Gemeinden Gebetskreise, in denen nicht nur konkrete Anliegen vor Gott ins Gebet gebracht werden – sondern Gott wird sogleich auch noch dafür gedankt, weil er dieses Gebet erhört und die konkrete Not auf jeden Fall gewendet hat. Mir